

Bottrop (jöst)

Mit 6 Gold-, 3 Silber- und 7 Bronzemedailles machten sich die Masters- Schwimmer der SG Beckum bei den diesjährigen NRW- Kurzbahnmeisterschaften in Bottrop bereits vorzeitig einige Weihnachtsgeschenke.

Einen Traumwettkampf erwischte Frank Warzecha, der gleich vier Vereinsrekorde verbesserte und neben vier Gold- auch eine Silbermedaille gewann. Im hautengen Rennanzug, der ab dem Jahr 2010 aber verboten wird, flog er in 53,88 Sekunden über 100m Freistil förmlich übers Wasser und schlug als Erster in der Altersklasse 20 (20-24 Jahre) an. Auch über 50m Freistil blieb die Uhr in 24,38 Sekunden in Rekordzeit stehen. Über 50m Rücken (28,72 Sekunden) und über 100m Rücken (1:02,84 Min.) gewann der Beckumer erneut Gold.

Beste weibliche Aktive war die Neubeckumerin Heike Muth, die Doppelsilber über 50m Brust (40,63 Sekunden) und 100m Brust (1:30,31 Min.) gewann. Außerdem gewann sie Doppelbronze über 50m Freistil (31,50 Sek.) und 50m Delfin (34,40 Sek.). Ihre Delfinzeit bedeutet gleichzeitig neuer OWL-Rekord in der Altersklasse 40 (40-44 Jahre).

Catharina Suchy (AK 20) lies es mit 1x Gold über 200m Freistil und 1x Silber über 100m Lagen eine Woche vor den deutschen Mannschaftsmeisterschaften bewenden und schonte „ihre Körner“ für das kommende Wochenende.

Herbert Kissenkötter (AK 55) gewann den NRW- Titel über seine Spezialstrecke 50m Brust und erreichte gleich vier weitere Medaillen, die alle bronzefarben waren. Damit war er mehr als zufrieden.

Petra Kretschmann, Carina Heese, Simone Mätzing, Elke Staratzke, Michael Sommerfeld und Iris Laukemper komplettierten das Beckumer Team. Fast hätten Muth, Mätzing, Staratzke und Kretschmann in der 4x50m Lagenstaffel der Frauen den Sprung auf das Treppchen geschafft. Was blieb war der undankbare vierte Platz und die Erkenntnis, dass die Beckumer Masters nahe an den Spitzenvereinen in NRW mittlerweile „dran sind“.

Gez. Jörg Steinkemper

Bild: Team SG Beckum, vl.: Heike Muth, Carina Heese, Frank Warzecha, Iris Laukemper, Petra Kretschmann, Simone Mätzing, Herbert Kissenkötter, Elke Staratzke. Es fehlen Michael Sommerfeld und Catharina Suchy.